

Die Tagung der Nachwuchsgruppe "Asienforschung" vom Juni 2005 bot ein weites Feld an asienwissenschaftlichen Themen:

Panel 1: Die Bedeutung von Wissen

- Die Konstruktion von Wissensgesellschaften: Singapur und Deutschland im Vergleich
- Bildungswesen und Politik in Malaysia
- Grundzüge der gegenwärtigen chinesischen Gesetzessprache in vergleichender Perspektive

Panel 2: Wirtschaft

- Wirtschaftsstrukturen, Finanzsysteme und wirtschaftliche Entwicklung: Eine international vergleichende Analyse
- World Economic Integration as Dimensions of Chinese Foreign Policy-Cooperation
- The East-Asian Crisis – An Analysis of Remedies Applied to Malaysia and Indonesia
- Die Bedeutung der chinesischen Wirtschaft für die Entwicklung Südostasiens: Komplementarität oder Konkurrenz? Eine Untersuchung wirtschaftlicher Interdependenzen zwischen China und ASEAN

Panel 3: Historischer und politischer Wandel

- Perzeptionen der chinesischen Präsenz in Russland vor 1919 und deren Auswirkung auf interkulturelle Prozesse innerhalb der Komintern
- Formale und Informale Formen der Europäischen Herrschaft in China im 19. Jahrhundert
- Should Singapore rejoin UNESCO?

Panel 4: Politische Umbrüche

- Land Policy and Practice as Indicator for the Socio-economic Impact of the Doi Moi Reform Process on Rural Areas of Viet Nam
- Civil Society and Democracy in Cambodia
- Die Greater Mekong Subregion und die bilateralen Beziehungen zwischen China und Vietnam
- Japans Rolle in der UNO: Grundlage für einen ständigen Sitz im Sicherheitsrat?

Panel 5: Entwicklung

- Naturtourismus am Vulkan Merapi. Ethnologische Beiträge zur Nachhaltigkeit
- Meet the Akha – help the Akha? Gemeindeorientierter Tourismus als Instrument der Entwicklungszusammenarbeit in Muang Sing, Nord-Laos
- Illegaler Holzeinschlag am Beispiel der Papier- und Zellstoffindustrie in Indonesien
- Yakshagana-Theater in Indien

Panel 6: Kooperation und Kooperationsprobleme

- Die Arbeit der Wahrheits- und Versöhnungskommission in Ost-Timor: Eine kritische Analyse
- Arbeitsmigration in Südostasien am Beispiel der Philippinen und Singapur
- The Emergence of Plutocracy: Chinese Conglomerates in Indonesia
- Wirtschaftliche Entwicklung und Technologischer Wandel: Was lehrt uns das Beispiel Ostasien?

Anhang 4: Durchführung von Japanisch-, Chinesisch-, Hindi- und Indonesisch-Intensivkursen

Im Berichtszeitraum wurden in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Sprache und Kultur Japans des AAI der Universität Hamburg insgesamt 6 Japanisch-Intensivkurse durchgeführt, je 2 der Stufen I, II und III.

Weiterhin wurden in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Sprache und Kultur Chinas des AAI der Universität Hamburg insgesamt 4 Chinesisch-Intensivkurse durchgeführt, jeweils 2 Anfänger- und 2 Fortgeschrittenkurse.

Dann wurden in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Kultur und Geschichte Indiens und Tibets des AAI der Universität Hamburg insgesamt 6 Hindi-Intensivkurse durchgeführt, jeweils 2 Anfänger-, 2 Mittelstufen- und 2 Fortgeschrittenkurse. Die Mittelstufenkurse werden zukünftig noch einmal geteilt werden.

Die Indonesisch-Intensivkurse der Abteilung für Indonesische und Südseesprachen des AAI der Universität Hamburg fanden im Berichtszeitraum nicht statt. Ein Intensivkurs im laufenden Semester 2004 einmal pro Abend war angedacht gewesen.

Im Herbst 2005 ist in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Sprache und Kultur Chinas, Arbeitsbereich Vietnamistik, des AAI der Universität Hamburg erstmalig ein Vietnamesisch-Intensivkurs für Anfänger geplant, der wie die Chinesisch-Intensivkurse konzipiert werden soll.

Die verschiedenen Sprach-Intensivkurse erfreu(t)en sich unbestritten großer Beliebtheit. Es sei daher ausdrücklich den verantwortlichen Lehrkräften an der Universität gedankt – zumal diese auch neue Mitglieder für die DGA geworben haben.

Stand: 30. Juni 2005 Christine Berg